

Firmquiz

- Wer von den Firmlingen in **Katsdorf** die meisten Fragen richtig beantwortet und im Pfarrsekretariat abgibt, erhält einen Preis!
 - Mindestens eine Antwort ist richtig, es können aber auch mehrere richtig sein!
 - Die richtigen Antworten bitte ankreuzen!
 - Falls du kaum Fragen beantworten kannst, lade ich dich ein, in der Bibel nachzusehen oder mit jemandem aus der Familie darüber nachzudenken.
-
1. Warum werden wir bei der Firmung auf die Stirn gesalbt?
 - a.) weil das der Landeplatz für den Hl. Geist ist.
 - b.) damit wir uns nicht schämen, wenn wir uns zu Jesus bekennen sollen
 - c.) weil dort der Sitz des Geistes ist.
 - d.) damit wir Gott nicht vergessen.
 2. Was heißt das lateinische Wort „firmare“ übersetzt? (Firmung)
 - a.) Rauschen wie das Meer
 - b.) stärken
 - c.) begeistert sein
 - d.) voll des Geistes sein
 3. Welche ist keine der 7 Gaben des Hl. Geistes (vgl. Jes 11, 2-3)?
 - a.) Weisheit
 - b.) Einsicht
 - c.) Erkenntnis
 - d.) Klugheit
 4. Warum will sich ein getaufter Christ firmen lassen?
 - a.) weil er/sie sonst nicht kirchlich heiraten kann
 - b.) weil Jesus sich auch im Tempel mit 12 Jahren firmen lies
 - c.) weil der Hl. Geist einem bestärkt und begleitet.
 - d.) weil sonst der Hl. Geist in mir nicht wirken kann.
 5. Was ist kein Symbol für den Hl. Geist?
 - a.) Atem
 - b.) Sturm
 - c.) Schnee
 - d.) Wind
 6. Was sagt der Firmspender bei der Firmung?
 - a.) Sei gesalbt mit dem heiligen Öl dem Hl. Geist
 - b.) Sei besiegelt mit der Gabe Gottes dem Hl. Geist
 - c.) Sei gesegnet mit der Kraft von oben dem Hl. Geist
 - d.) Sei bestärkt mit dem Siegel des Hl. Geistes
 7. Was sind keine Früchte des Hl. Geistes (vgl. Gal 5,22)?
 - a.) Langmut
 - b.) Sanftmut
 - c.) Selbstbeherrschung
 - d.) Selbstbewusstsein
 8. Was sind Metapher für den Hl. Geist? Der Hl. Geist ist wie...?
 - a.) elektrischer Strom
 - b.) Feuerzungen
 - c.) Melissengeist
 - d.) Gute Luft

9. Was sagt der Firmling am Schluss des Firmrituals?
- a.) Dank sei Gott dem Herrn
 - b.) Jetzt hab ich es geschafft.
 - c.) Hl. Geist bleibe jetzt bei mir.
 - d.) Amen
10. Was macht der Pate bei der Firmspendung?
- a.) er betet ein Vater unser für den Firmspender
 - b.) er legt dem Firmling die Hand auf die Schulter
 - c.) Er stützt den Firmling, damit er nicht umfällt
 - d.) Er öffnet die Hände zur Salbung und spricht Amen.
11. Was bedeutet das Sakrament der Firmung für einen lebendigen Christen?
- a.) Auszug aus der Kirche bis zur Trauung
 - b.) Ab jetzt meide ich die Kirche wie der Teufel das Weihwasser
 - c.) Die Firmung ist für mich das persönliche JA zu Christus
 - d.) Gestärkt durch den Hl. Geist bin ich ein lebendiger, engagierter Christ.
12. Was ist ein Firmpate?
- a.) Ein Glaubens-Lebensbegleiter
 - b.) Ein spendenfreudiger Verwandter
 - c.) Ein Katholik, der an den Papst glaubt
 - d.) Ein Vorbild im Glauben
13. Wer darf eine Firmung spenden?
- a.) Im Notfall jeder gefirmte Christ
 - b.) Ein Priester mit Erlaubnis des Bischofs
 - c.) Ein Mitglied des Pfarrkirchenrates
 - d.) Der Bischof oder einer von ihm Beauftragter (Abt...)
14. Wer kann Firmpate/in sein?
- a.) Ein katholischer Christ, der für den Firmling ein guter Begleiter sein will.
 - b.) Eine Person, die aus der Kirche ausgetreten ist
 - c.) Eine Person, die an irgendwas glaubt, Hauptsache sie glaubt was.
 - d.) Jemand, der sich ein ordentliches Firmgeschenk leisten kann.
15. Wie heißt das Öl, das für die Salbung bei der Firmung verwendet wird?
- a.) Katechumenenöl
 - b.) Sakramentenöl
 - c.) Chrisam
 - d.) Christusöl
16. Welcher Vers kommt nicht im Neuen Testament vor? (Einheitsübersetzung)
- a.) Löscht den Geist nicht aus 1Thes 5,19
 - b.) Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern einen Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit 2Tim1,7
 - c.) Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist. Joh 20,22
 - d.) Der Geist weht wie er will Mt 4,7
17. Welcher Satz steht nicht im Alten Testament?
- a.) Geist, komm herbei von den vier Winden! Hauch diese Erschlagenen an, damit sie lebendig werden. Ez 37,9
 - b.) Der Geist schwebte über der Erde Gen 1,2
 - c.) Danach wird es geschehen, dass ich meinen Geist ausgieße über alles Fleisch. Joel 3,1
 - d.) Der Geist Gottes, des Herrn, ruht auf mir; denn der Herr hat mich gesalbt. Jes 61,1

18. Was ist ein Sakrament?
- a.) Zeichen der Liebe und Nähe Gottes
 - b.) Ein religiöses Ritual
 - c.) Eine besondere Begegnung mit Gott
 - d.) Ein religiöser Brauch, der zu einem schönen Fest dazugehört.
19. Was bedeutet die Handauflegung der Paten?
- a.) Ich stehe hinter dir
 - b.) Ich begleite dich
 - c.) Ich bin ein Freund im Glauben und Leben
 - d.) Ich halte dich fest, du gehörst jetzt mir
20. Durch welche Rituale wird der Hl. Geist übertragen bei der Firmspendung?
- a.) Backenstreich
 - b.) Handauflegung
 - c.) Salbung
 - d.) Friedensgruß
21. Wir glauben an einen dreifaltigen, persönlichen Gott, wie heißen die drei Personen?
- a.) Vater
 - b.) Mutter
 - c.) Hl. Geist
 - d.) Sohn
22. Wie heißt das kürzeste Glaubensbekenntnis?
- a.) Ehre sei dem Vater....
 - b.) Ich glaube alles
 - c.) Kreuzzeichen
 - d.) Amen
23. Woraus besteht das Chrisamöl?
- a.) Sonnenblumenöl
 - b.) Kürbiskernöl
 - c.) Olivenöl
 - d.) Mandelöl
24. Was gehört zum Handwerkszeug eines lebendigen Christen?
- a.) Bibel
 - b.) Kirchliches Gesetzbuch CIC
 - c.) Religiöses Liederbuch/Gebetbuch
 - d.) Religiöse Zeitschrift
25. Welches Fest im Kirchenjahr feiert das Herabkommen des Hl. Geistes auf die Jünger?
- a.) Maria Empfängnis
 - b.) Weißer Sonntag
 - c.) Pfingsten
 - d.) Darstellung des Herrn
26. Welche Sakramente gehören zur Initiation (=Aufnahme in die Kirche)?
- a.) Eucharistie
 - b.) Bußsakrament
 - c.) Firmung
 - d.) Taufe
27. Welche Sakramente werden in der katholischen Kirche gespendet?
- a.) Ehe
 - b.) Kirchliches Begräbnis
 - c.) Krankensalbung
 - d.) Priesterweihe

28. Bei welchen Sakramenten wird nicht Öl verwendet?
- a.) Taufe
 - b.) Priesterweihe
 - c.) Ehe
 - d.) Eucharistie
29. Was bedeutet die Salbung mit Chrisam?
- a.) Der Hl. Geist möchte uns schützen und stärken.
 - b.) Unser Christsein soll gut schmecken und gut riechen.
 - c.) Die Salbung verleiht uns eine besondere Würde, die des Priesters, Königs oder des Propheten.
 - d.) Damit der Teufel bei uns abrutscht.
30. Was kostet das Sakrament der Firmung?
- a.) 1-2 Stunden Zeit bei der Firmungsmesse
 - b.) Engagement bei der Firmvorbereitung
 - c.) 50€ Verwaltungsgebühr
 - d.) Offenheit für das Wirken des Hl. Geistes
31. Was sagt Paulus zum Thema: Charismen = Gnadengaben vgl. 1Kor 12,1 - 14,25
- a.) Es gibt verschiedene Gnadengaben, aber nur einen Geist.
 - b.) Einem jeden teilt der Hl. Geist seine besondere Gabe zu, wie er will.
 - c.) Jagt der Liebe nach! Strebt aber auch nach den Geistesgaben.
 - d.) Wer seine Gaben nicht für andere einsetzt, kann nicht das Reich Gottes erben.
32. Was ist ein Charisma?
- a.) Ein heiliges Öl
 - b.) Ein Talent, das ich gut kann.
 - c.) Eine Gabe, die ich von Gott geschenkt bekommen habe.
 - d.) Eine Fähigkeit, die mir selber und anderen nützt.
33. Was ist kein Charisma?
- a.) Ich kann gut fotografieren
 - b.) Ich kann andere zum Lachen bringen
 - c.) Ich kann so viel essen, dass ich kotzen muss.
 - d.) Ich spüre, wenn es jemanden in der Gruppe schlecht geht.
34. Was meint Paulus mit „Höheren Gnadengaben“? vgl. 1Kor 12,31 - 14,25
- a.) Prophetisches Reden, das aufbaut, ermutigt und Trost spendet.
 - b.) Jedes Glied des Leibes Christi ist zu etwas Höherem berufen.
 - c.) Gaben, die in besonderer Weise die christliche Gemeinde aufbauen.
 - d.) Die Liebe ist gütig, sie hält allem stand und hört niemals auf
35. Wie heißen die 4 Säulen/Grundvollzüge der Kirche?
- a.) Caritas/Diakonie
 - b.) Evangelisation
 - c.) Erstkommunion
 - d.) Gemeinschaft
36. Was ist mit Caritas/Diakonie in jeder Pfarrgemeinde gemeint?
- a.) Bei einem Notfall in der Pfarre wird dieser Person geholfen
 - b.) Bei einem schweren Schicksal, kommt der Priester und segnet das Haus aus
 - c.) Die Mitglieder der Pfarre engagieren sich für sozial Schwächere z.B Flüchtlinge oder alleinerziehende Mütter
 - d.) Für Arme im In- und Ausland wird Geld, Material oder Zeit gespendet.

37. Im Glaubensbekenntnis (das wir bei jeder Sonntagsmesse beten) kommt dreimal das Wort „ich glaube an“ vor. An wen glauben wir als katholische Christen?
- a.) an die heilige katholische Kirche
 - b.) an die Gemeinschaft der Heiligen
 - c.) an Gott Vater, Jesus Christus und den Heiligen Geist
 - d.) an die Auferstehung der Toten und das ewige Leben
38. Was bedeutet Evangelisation?
- a.) Das Evangelium darf nur der Pfarrer lesen.
 - b.) Die frohe Botschaft Jesu soll auf der ganzen Welt verkündet werden.
 - c.) Andere Menschen werden für den Glauben und das Evangelium begeistert.
 - d.) Ich bete darum, dass viele (besonders junge) Menschen einen Zugang zu einem persönlichen Gott und einen froh machenden Glauben finden.
39. Kann ich als getaufter Christ aus dem Christentum austreten?
- a.) Ja, wenn ich aus der Kirche austrete
 - b.) Wenn ich in eine andere Religion übertrete z.B Islam
 - c.) Wenn ich bei einer Teufelssekte beitrete
 - d.) Nein, wer getauft ist, ist und bleibt Christ.
40. Was kann ich als erwachsener Christ tun, wenn ich mit dem Kirchenbeitrag/Steuer Probleme habe?
- a.) Ich gehe zum Bodenpersonal und führe ein Gespräch über die Kirche/Pfarre...
 - b.) Ich zahle 50% des Beitrages an eine soziale Einrichtung z.B. Caritas und 50% an die Diözese (=Zweckwidmung) und hole mir einen Teil durch die Spendenabsetzbarkeit bei der Steuererklärung zurück
 - c.) Ich informiere mich über die kulturellen, sozialen und spirituellen Aufgaben und Leistungen der Kirche bzw. Pfarre
 - d.) Ich gehe zur Kirchenbeitragsstelle und erkläre meine Situation
41. Wie kann ich mich als junger Christ in der Kirche/Pfarre engagieren?
- a.) Ich vertrete beim Pfarrgemeinderat oder in einer der vielen Gruppen der Pfarre die Anliegen der Kinder und Jugend und bringe meine Charismen ein.
 - b.) Ich leite eine Jungschar oder Ministrantengruppe oder einen Kinder-Jugendchor, Kinder-Jugendveranstaltung
 - c.) Ich arbeite bei religiösen Festen in der Gestaltung mit als MinistrantIn, LektorIn, KommunionhelferIn, Sängerin, MusikerIn, KantorIn, TänzerIn oder beim Vorbereitungsteam
 - d.) Ich kann nix, bin nix und hab nix, weil mich keiner braucht und Gott auf mich vergessen hat.
42. Welche kirchlichen Berufe gibt es?
- a.) Priester oder Ordensberufung oder EheberaterIn oder EntwicklungshelferIn
 - b.) MesnerIn oder OrganistIn oder ReligionslehrerIn oder JugendleiterIn
 - c.) PastoralassistentIn oder Krankenhaus-Gefängnis-Altersheim-SeelsorgerIn
 - d.) CaritasMitarbeiterIn oder SozialarbeiterIn oder FamilienhelferIn oder KindergärtnerIn, SekretärIn oder KünstlerIn oder PC -Fachmann.....usw.....